

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: 45 16 31, KL. 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 23. Jänner 1958

Blatt 104

=====

Bürgermeister Jonas eröffnet Plakatausstellung

=====

23. Jänner (RK) Im Wiener Künstlerhaus eröffnete Bürgermeister Jonas heute vormittag die Ausstellung der besten Wiener Plakate des Jahres 1957 in Anwesenheit der Stadträte Mandl und Dkfm. Mathschläger. Die Ausstellung zeigt außerdem eine Auswahl holländischer und skandinavischer Plakate und eine kleine Gedenkausstellung mit Werken des kürzlich verstorbenen Graphikers Prof. Otto Exinger. Die Ausstellung ist bis 4. Februar täglich von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Stadtrat Mandl begrüßte die zahlreich erschienenen Ehrengäste und hob mit Genugtuung hervor, daß seit der Einführung der Plakatwertungsaktion ein beachtenswerter Fortschritt in der Plakatkunst festgestellt werden kann. Dies sei der beste Beweis für den Erfolg der Aktion.

Bürgermeister Jonas sagte in seiner Ansprache, die graphische Kunst habe gerade in Verbindung mit dem Plakat eine bedeutende Ausweitung und auch eine gewisse Funktionswandlung erfahren. In unserer raschlebigen Zeit kommt dem Plakat und seiner bildhaften Darstellung mit nur wenig Text besonders große Bedeutung zu. Der vor sieben Jahren begonnene Versuch des Kulturamtes, der Stadt Wien, die besten Plakate ausfindig zu machen, habe eine Art Wettbewerbsstimmung hervorgerufen, von der erfreulicherweise nicht nur die Graphiker, sondern auch die Auftraggeber ergriffen wurden. Besonders zu begrüßen ist, daß diesmal durchwegs junge Leute als Preisträger aufscheinen. Man könne daraus ersehen, daß die Stadt Wien glücklicherweise einen Nachwuchs besitzt, der mit Erfolg in die Fußstapfen der Älteren tritt. Mit dem Wunsch, daß der Ausstellung ein großer Publikumserfolg beschieden sein möge, erklärte der Bürgermeister die Schau für eröffnet.

=====
 Musikveranstaltungen in der Woche vom 27. Jänner bis 2. Februar
 =====

23. Jänner (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 27. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 5. Konzert im a.o. Orchesterzyklus; Hofmusikkapelle, Dirigent Joseph Krips (Mozart; Requiem)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Klavierabend György Sandor (Werke von Schumann)
Dienstag 28. Jän.	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Orgelkonzert Franz Schütz (Werke von J.S. Bach)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: Musikvereinsquartett, 3. Abend (Werke von Mozart)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 2. Konzertes im Zyklus II der KHG; Dirigent Rudolf Kempe
	Amerikahaus 19.30	Schallplatten-Musikabend (Werke von Charles Ives)
Mittwoch 29. Jän.	Gr.M.V.Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 6. Orchesterkonzert für Schüler der vierten Klassen; Wiener Symphoniker, Dirigent Hans Swarowsky (Mozart, Rossini, Bizet, Mendelssohn, Rimsky- Korssakow, Tschaikowsky)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Wiederholung des 3. Konzertes des Musikvereinsquartettes (Mozart)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 2. Konzert im Zyklus II; Wiener Sym- phoniker, Wiener Singakademie, Claire Watson (Sopran), Dagmar Hermann (Alt), Richard Holm (Tenor), Kurt Böhme (Baß), Dirigent Rudolf Kempe (Beethoven: 9. Symphonie)
Donnerstag 30. Jän.	Gr.K.H. Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 7. Orchesterkonzert für Schüler der vierten Klassen (Wiederholung vom 29. Jänner)
	Gr.K.H. Saal 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Wiederholung des 2. Konzertes im Zyklus II (Beethoven: 9. Symphonie)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Freitag 31. Jänner	Kammersaal (MV) 19.30	Konzert des österreichischen Komponistenbundes
	Musikakademie Orchestersaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Liederabend der Lied- und Oratoriumklasse Dr. Erik Werba
	Konservatorium: der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Faschingskonzert des Konservato- riumsorchesters, Leitung Luise Bilek, Dirigent Günter Kastner
Samstag 1. Februar	Gr.M.V. Saal 15.00	Wiener Philharmoniker: 4. Abonnementkonzert, Dirigent Carl Schuricht (Mozart: Ouverture zur Oper "Euryanthe"; Schubert: 5. Symphonie; Schumann: 2. Sym- phonie)
	Gr.M.V. Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: Orchesterkonzert; Tonkünstler- orchester, Dirigent Dr. Volkmar Andreae (Nedbal: Rondo; Haydn: Symphonie Nr. 86; Bruckner: 5. Symphonie)
Sonntag 2. Februar	Gr.M.V. Saal 11.00	Wiener Philharmoniker: 4. Abonnementkonzert, Dirigent Carl Schuricht (Wiederholung vom 1. Februar)
	Gr.M.V. Saal 16.00	N.Ö. Tonkünstlerorchester: 8. Sonntag-Nachmittagskonzert; Dirigent Dr. Volkmar Andreae (Haydn: Symphonie Nr. 86; Bruckner: 5. Symphonie)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Celloabend Elli Lewinsky, am Flügel Otto Pecha (Bach, Hindemith, Tschaikowsky, Breval)
	Radio Wien Gr. Sendesaal 11.00	Österreichischer Rundfunk - Radio Wien: Orchesterkonzert; Wiener Symphoniker, Robert Wallenborn (Klavier), Dirigent Ernst Märzendorfer (Blacher: Orchesterfantasie; Petrassi: Klavierkonzert; Fricker: 1. Symphonie)

- - -

Ein Föhrenhain für das Bad auf dem Laaer Berg
=====

23. Jänner (RK) Auf dem 54.000 Quadratmeter großen Areal des zukünftigen Badeparadieses auf dem Laaer Berg waren vor Beginn der Bauarbeiten verstreut Baumgruppen zu sehen. Zum Leidwesen des Planverfassers befand sich etwa die Hälfte der Bäume, meist Föhren, dort, wo man sie nicht brauchen konnte. Nach sorgfältigen Überlegungen entschloß man sich nun, die dem Bauvorhaben im Wege stehenden rund hundert, zum Teil bis zu sechs Meter hohen Föhren, zu versetzen. Diese mühselige Übersiedlung der 25 Jahre alten Bäume, die nur mit Hilfe von robusten Raupenschleppern durchgeführt werden konnte, wurde nun mit Erfolg abgeschlossen.

Wenn im Sommer 1959 die ersten Badelustigen in das neue Bad auf dem Laaer Berg kommen, werden sie dort einen kleinen schattenspendenden Föhrenwald bewundern können. Die gärtnerischen Berater der mit diesen Arbeiten beschäftigten Bauleute sind überzeugt, daß ihnen die bei uns zum ersten Male durchgeführte Versetzung eines Waldstückes gelingen wird. Die letzte Föhrengruppe wurde heute vormittag im Beisein des Amtsführenden Stadtrates für Öffentliche Einrichtungen Koci versetzt.

Stadtrat Koci konnte sich zugleich überzeugen, daß die Bauarbeiten auf dem Laaer Berg das Vorbereitungsstadium schon weit überschritten haben. Ein Teil der Garderobenhallen ist bereits fundiert, bei den anderen Objekten konnte dank der günstigen Witterung der Fundamenterauben beendet werden.

Das neue städtische Schwimm-, Sonnen- und Luftbad auf dem Laaer Berg wird bekanntlich drei Bassins und einen Fassungsraum von 6.300 Personen haben. Schon die klimatischen und landschaftlichen Vorzüge am Südhang des Laaer Berges mit einem herrlichen Fernblick auf das gesamte Voralpengebiet bieten die Gewähr dafür, daß hier ein Erholungszentrum ersten Ranges im Entstehen ist.

70. Geburtstag von Vicki Baum

=====

23. Jänner (RK) Am 24. Jänner vollendet die Schriftstellerin Vicki Baum das 70. Lebensjahr.

Eine geborene Wienerin, wuchs sie als Waisenkind in bitterer Not heran, arbeitete sich aber mit großer Energie empor. Sie studierte am Konservatorium Musik und setzte sich im Konzertvereinsorchester als Harfenistin durch. Diese Berufsausübung wurde jedoch bald von der journalistischen und literarischen Betätigung abgelöst. In den Zwanzigerjahren ging sie nach Berlin, wo sie ihre ersten großen Erfolge errang. Seit 1931 lebt sie in Hollywood. Vicki Baum ist Erzählerin und versteht es in ihren zahlreichen durch Erfindungsgabe und gute formale Gestaltung gekennzeichneten Romanen, Zeitereignisse und aktuelle Probleme geschickt und spannend zu verarbeiten. Viele ihrer Bücher wurden deshalb auch mehrmals verfilmt. Sie selbst hat sich wiederholt als Drehbuchautorin bewährt. Welterfolge wurden die beiden Romane "Stud.chem. Helene Willführ" und "Menschen im Hotel". Ihre beste Leistung ist die umfangreiche Erzählung "Hotel Schanghai". Ihr letztes Werk "Vor Rehen wird gewarnt" erscheint gegenwärtig in einer Wiener Tageszeitung.

- - -

Rindernachmarkt vom 23. Jänner

=====

23. Jänner (RK) Unverkauft vom Hauptmarkt: 19 Ochsen, 7 Stiere, 9 Kühe, 4 Kalbinnen, Summe 39. Neuzufuhren Inland: 4 Stiere, 31 Kühe, Summe 35. Gesamtauftrieb: 19 Ochsen, 11 Stiere, 40 Kühe, 4 Kalbinnen, Summe 74. Verkauft: 2 Stiere, 6 Kühe, Summe 8. Unverkauft: 19 Ochsen, 9 Stiere, 34 Kühe, Summe 66.

Der Marktverkehr war ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 23. Jänner

=====

Kein Auftrieb.

- - -